

Herren 2. Kreisklasse Gr. Nord-West

TTC 1951 Ginseldorf VI : TTC 1961 Weidenhausen III
Samstag, 11.12.2021, 17:30 Uhr

Niederlage für den TTC 1951 Ginseldorf VI in der Herren 2. Kreisklasse Gr. Nord-West

Große Begeisterung herrschte am Samstagnachmittag bei den Gästen vom TTC 1961 Weidenhausen III, als Christian Kraft sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg beim Gastgeber TTC 1951 Ginseldorf VI sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Elias Mankel, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 8. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TTC 1951 Ginseldorf VI ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Den Start machten die Doppel. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gaben Vieth / Seidel bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Müller / Kraft noch ab und quittierten eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Beim anschließenden 0:3 gegen Mankel / Berth fanden Braun / Gockel von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Unglücklich waren Schunk / Nebel in der Begegnung gegen Hübner / Hübner, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen Zähler für die Gäste musste Klaus Vieth dann bei der 1:3-Niederlage gegen Elias Mankel hinnehmen. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Jürgen Seidel das Spiel gegen Michael-Jochen Müller und gewann in vier Sätzen. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Recht kurzen Prozess machte Michael Braun beim 3:0 mit Christian Kraft. Ein Satz reichte nicht, weshalb Petra Schunk die Begegnung gegen Justin Berth letztlich mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Chancenlos war Rüdiger Nebel gegen Stefan Hübner nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Nach einem Erfolg für Hendrik Gockel sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Klaus Hübner letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Was ein Spielverlauf! Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Klaus Vieth gelang es, Michael-Jochen Müller im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Ohne Satzgewinn für Jürgen Seidel verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Elias Mankel. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Michael Braun und Justin Berth, die Michael Braun letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Petra Schunk versäumte es nachfolgend mit einem 10:12, 11:7, 8:11, 6:11 gegen Christian Kraft, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC 1951 Ginseldorf VI am 15.01.2022 gegen den TV 1862 Biedenkopf III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 24.01.2022 gegen den TTV Moischt-Cappel II mitnehmen.

Statistik:

TTC 1951 Ginseldorf VI

Doppel: Vieth / Seidel 0:1, Braun / Gockel 0:1, Schunk / Nebel 0:1

Einzel: K. Vieth 1:1, J. Seidel 1:1, M. Braun 2:0, P. Schunk 0:2, R. Nebel 0:1, H. Gockel 0:1

TTC 1961 Weidenhausen III

Doppel: Mankel / Berth 1:0, Müller / Kraft 1:0, Hübner / Hübner 1:0

Einzel: M. Müller 0:2, E. Mankel 2:0, J. Berth 1:1, C. Kraft 1:1, K. Hübner 1:0, S. Hübner 1:0